



Clara Klösches, Alex Goebbels, Günter Houbor, Alfred Kutzob, Marianne Basten, Achim Jansen, Kathrin Paulzen haben hunderte von Spielen absolviert. FOTO: VEREIN

Ressourcen aktivieren

Baesweiler Tennisclub legte die Bilanz vor

BAESWEILER. Bei der Jahreshauptversammlung zog der 1. Vorsitzende Dr. Jochen Benning eine durchaus positive Bilanz seines ersten Amtsjahres und dankte seinen Vorstandskollegen für die sehr gute Zusammenarbeit. Dr. Benning hatte das letzte Jahr ganz unter das Thema Energie gestellt. Der Vorstand hatte sich in 2012 verstärkt um eine Umrüstung auf alternative Energien gekümmert.

Solaranlage angedacht

Eine mögliche Solaranlage wurde dabei genauso in Betracht gezogen wie ein Anschluss an die vorhandene Biogasanlage in Baesweiler. Ein erster Schritt in die richtige Richtung wurde bereits vollzogen. Die Beleuchtung der Tennishalle des BTC wurde kurz nach der Jahreshauptversammlung auf LED umgerüstet. Die Veranstaltungen des BTC im vergangenen Jahr seien gut angenommen worden, dennoch sei hier noch viel Luft nach oben. Er bat die Mitglieder Werbung zu machen und sich noch mehr zu beteiligen, denn davon lebe ein Verein.

Die Frühjahrsinstandsetzung sei eine Veranstaltung, die die Gemeinschaft des Vereins in den Vordergrund rücke. Die Marschroute für das nächste Jahr legte Dr. Benning klar fest: „Ich möchte meine Aufmerksamkeit für das nächste Jahr vor allem auf die finanzielle Förderung des Vereins richten. Ungenutzte Ressourcen müssen aktiviert werden.“

Sportliche Bilanz

Die sportliche Bilanz zogen der Sportwart Georg Gutschi und Jugendwart Nikola Jelic. Insgesamt 18 Mannschaften (15 Erwachsene und 13 Jugendmannschaften) werden in der kommenden Sommersaison für den BTC in

die Medenspielrunde starten. Damit gehöre der BTC definitiv zu den spielstärksten Vereinen im Tennisverband. Nikola Jelic verabschiedete zudem Manuel Langguth und Johannes Cranen, zwei hervorragende Spieler der vergangenen Jahre, aus dem Jugend- in den Erwachsenenbereich. Weiter dankte Nikola Jelic den Kindern und Eltern für ihren unermüdlichen Einsatz im Sinne des Vereins. Ebenso dankte er seinen Helfern Co-Trainer Micha Kopp und Rolf Steinbusch sowie Michael Czyba für seine Mannschaftsbetreuung. Zur finanziellen Situation und Entwicklung des Vereins nahm Stefan Fuchs (Kassenwart) Stellung. Der BTC könne als einer der wenigen Vereine der Region auf eine stetig wachsende Mitgliederzahl blicken. Insgesamt 126 Jugendliche und Kinder sind Mitglieder des Vereins, hinzu kommen 210 Erwachsene.

Finanziell stehe der Verein gut dar. Es gäbe keine Veranlassung die Beiträge zu erhöhen. Auch die Hallenauslastung sei im vergangenen Jahr leicht gestiegen.

Steigende Energiepreise machten dem Verein, wie vielen anderen auch, zu schaffen aber da werde nach Lösungen gesucht. Insgesamt gesehen sei der Verein finanziell gesund und liquide.

Besonders viele Spiele

Zum Abschluss des Abends wurden wie üblich einige Mitglieder für die Anzahl ihrer geleisteten Medenspiele geehrt. Für 100 Spiele: Julian Maus, Kathrin Paulzen, Alfred Kutzob, Werner Glasen, Nina Buchwald; für 200 Spiele: Katharina Lattwein, Clara Klösches, Oliver Reuscher, Günter Houbor; für 300 Spiele: Rosa Lambrisch, Julia Goebbels, Marianne Basten, Achim Jansen, Gustav Glögger; für 400 Spiele: Alex Goebbels; für 600 Spiele: Stefan Königs. ▲